

TOP 1: Begrüßung

Um 18:35 Uhr eröffnet SHVV-Vizepräsident und kommissarischer Landesspielwart Volker Kuptz die Ligaversammlung und begrüßt die Anwesenden. Volker Kuptz wird die Ligaversammlung leiten, da es derzeit keinen Landesspielwart gibt.

TOP 2: Formalien

Volker Kuptz stellt fest, dass zur Ligaversammlung form- und fristgerecht eingeladen wurde und dass die Ligaversammlung beschlussfähig ist. Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch. Folgende Vereine und Funktionsträger sind mit Stimmrecht vertreten:

Verein	Stimmen
SV Adelby	2
TuS Busdorf	2
TSB Flensburg	3
MTV Heide	3
TSV Husum	3
Kieler MTV	3
Kieler TV	9
Wiker SV	4
TSV Kronshagen	4
Lübecker TS	4
VG Lübeck	1
TSV RW Niebüll	1
VC Bad Oldesloe	1
TG Rangenberg	3

SC Strande	3
TSV Wattenbek	3
Präsident Neppeßen	1
Vizepräsident Kuptz	1
Vizepräsident Gabrys	1
GF Gantner	1
Versammlungsbeginn gesamt	53
Suchsdorfer SV *	1
SpVg Eidertal Molfsee *	1

* nach Beendigung aller
Abstimmungen eingetroffen

Die Tagesordnung wird genehmigt. Es werden keine Dringlichkeitsanträge gestellt. Gegen das Protokoll der Ligaversammlung 2013 werden keine Einwände erhoben, das Protokoll ist somit genehmigt.

TOP 3: Bericht des Landesspielwarts und der spielleitenden Stelle mit Aussprache

Der Bericht des Landesspielwarts und der spielleitenden Stelle liegt den Mitgliedern schriftlich vor. Es gibt eine keine Rückfragen oder Anmerkungen.

TOP 4: Wahlen

Die Position des Landesspielwarts ist weiterhin vakant. Es findet sich kein Kandidat. Volker Kuptz weist die Teilnehmer erneut darauf hin, dass die Besetzung der Ressortleitung im Interesse der Vereine ist. Volker Kuptz wird bis auf Weiteres als Vorstandsmitglied das Amt des Landesspielwarts kommissarisch ausüben, die sportpolitische Ressortleitung wird er aber nicht ausfüllen. Daher erfolgt erneut der Appell an die Vereine, schnellstmöglich einen neuen Kandidaten zu benennen. Dieser kann durch den Vorstand bis zur nächsten Ligaversammlung kommissarisch ernannt werden.

TOP 5: Ehrungen

Bernd Neppeßen und Volker Kuptz ehren die amtierenden Pokalsieger des SHVV, den Wiker SV (Frauen) und den Kieler MTV (Männer), sowie die Meister der Verbandsligen, den TSB Flensburg (Frauen) und den Kieler TV 2 (Männer). Die Pokalsieger und Verbandsligameister erhalten die entsprechenden Meisterteller.

TOP 6: Anträge zur Änderung der Ordnungen

Antrag 1 Beitragspflicht bei verspäteter Abmeldung

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Antrag 2 Aufstiegsregelung Bezirksliga Frauen

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Antrag 3 Änderung BFSO Dufü

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Dabei wird darüber diskutiert, dass die symbolische Strafe eher zu niedrig sei und höher ausfallen müsse. Das Meldeverhalten für die Kreisligen wird weiter beobachtet und die Erhöhung der Sanktionierung ggf. im kommenden Jahr zur Abstimmung gestellt.

TOP 7: Rahmenterminplan

Svenja Pelly erläutert, dass sich die Gestaltung des Rahmenterminplans aufgrund der begrenzten Anzahl der zur Verfügung stehenden Wochenenden und der unterschiedlichen Wünsche bekanntlich schwierig gestaltet. Am Grundsatz, dass Begegnungen des Ligaspielbetriebs grundsätzlich am Samstag und Jugendspieltage (U14-U20) grundsätzlich am Sonntag stattfinden, wird weiterhin festgehalten, ebenso an der Trennung zwischen VL/LL- und BzL/BzKI-Spielbetrieb.

Die angedachte Verlegung des SHVV-Landespokals auf das zweite Januarwochenende ist leider nicht möglich, da an diesem Wochenende ein Regelspieltag in den Regionalligen der Männer und Frauen angesetzt ist. Es bleibt somit bei dem Termin 03.01.2015. Der LC U20 überschneidet sich mit Spieltagen der Kreisligen, der Bezirksklassen und –ligen. Da hier mit großer Wahrscheinlichkeit Jugendliche in den Erwachsenenmannschaften zum Einsatz kommen, wird der LC U20 auf den 14./15.03.2015 vorverlegt.

TOP 8: Spielpläne 2014/15 – Vergabe der Platzziffern

Svenja Pelly stellt die eingegangenen Platzziffernwünsche in einer Übersicht vor. Konkurrierende Anträge werden von den anwesenden Mitgliedern begründet. Im Anschluss kann durch den Verzicht auf Wünsche einiger Vereine eine Einigung über alle Wünsche erzielt werden. Die spielleitende Stelle und Vereine sprechen dem MTV Heide, der TG Rangenberg und der Lübecker TS ihren Dank für die ausgesprochene Kooperationsbereitschaft aus.

TOP 9: Sonstiges

Volker Kuptz teilt mit, dass der Regionaljugendwart Nord Rainer Petersen zum Saisonende seinen Rücktritt erklärt hat. Er fordert die Vereine auf, einen geeigneten Nachfolger zu finden. Matthes Behlen bittet darum, dass die Geschäftsstelle eine Stellenbeschreibung für dieses Amt zur Verfügung stellt, damit sich Interessenten einen Überblick über das Aufgabenfeld und den zu erwartenden Zeitumfang machen können. Da diese Aufgaben im Regionalbereich Nord angesiedelt sind, fragt Svenja Pelly eine solche Beschreibung beim amtierenden Regionaljugendwart und beim Vorsitzenden des Regionalspielausschusses Nord nach.

Sven Michaelsen stellt fest, dass nicht alle Versäumnisse im Zuständigkeitsbereich des Regionaljugendwartes liegen – so stellt die mangelnde Rückantwort-Moral der beteiligten Vereine die Ausrichter von Jugendmeisterschaften ebenfalls vor Probleme.

Bernd Neppeßen erläutert, dass jeder Interessierte sich durch eine Kandidatur einbringen und bei erfolgter Wahl an den Stellschrauben drehen kann. Wenn es sich weiterhin so schwierig gestaltet, Ehrenamtler für die Ressortleitungen zu finden, wird der SHVV auf dem Verbandstag 2015 (wie auf dem Verbandstag 2013 beschlossen) vorschlagen, die Funktionen der

Fachwarte zu streichen und den Ausbau der hauptamtlichen Strukturen weiterhin konsequent verfolgen. Er betont die Wichtigkeit der Position des Landesspielwartes, der den Ligaspielbetrieb weiterentwickeln kann.

Bernd Neppeßen dankt der Geschäftsstelle für die Vorbereitung der Ligaversammlung und der Platzziffernvergabe und für die Arbeit in der vergangenen Saison. Sein besonderer Dank geht auch im Namen des Vorstands und der Vereine an Birgit Gantner, die den Verband auf das hohe Level gebracht hat, wo er jetzt steht. Die Versammlung findet letztmalig mit Beteiligung von Birgit Gantner statt, die den SHVV zum Jahresende verlassen wird. Die erste Runde der Vorstellungsgespräche findet in Kürze statt, so dass vermutlich bald die Nachfolge geregelt wird.

Leo Holtmann richtet die Frage nach B-Schiedsrichterfortbildungen an Philipp Gabrys, da derzeit keine Angebote vorhanden sind, die Fortbildungen aber in diesem Jahr für alle B-Schiedsrichter anstehen. Philipp Gabrys verweist auf Svenja Pelný, die die Veranstaltungsangebote mit den Schiedsrichterprüfern koordiniert. Svenja Pelný erläutert, dass die B-SR-Fortbildungen nach Aussage der Landesschiedsrichterkommission in Praxisveranstaltungen erfolgen sollen, die ein entsprechendes Niveau besitzen müssen. Zu diesem Zeitpunkt existieren solche Möglichkeiten leider nicht. Daher werden Angebote erst nach den Sommerferien im Zusammenhang mit den Saisonvorbereitungsturnieren und ggf. dem Finale des SHVV-Landespokals erfolgen. Derzeit finden Bemühungen statt, noch eine B/K-Ausbildung (Theorie) vor den Sommerferien anzubieten, so dass der Praxisteil dann noch vor Saisonbeginn auf einem der genannten Turniere absolviert werden kann.

Philipp Gabrys teilt mit, dass die RL-Fortbildungen für RL-Schiedsrichter ebenfalls vom SHVV anerkannt werden. Eine dieser Fortbildungen im Regionalbereich Nord wird im Rahmen des Turniers in Norderstedt angeboten.

Volker Kuptz dankt den Vereinsvertretern für die engagierte Mitarbeit und schließt die Ligaversammlung um 19:35 Uhr.

Kiel, den 03.06.2014

Volker Kuptz

Svenja Pelný

komm. Landesspielwart
Versammlungsleiter

Geschäftsstellenreferentin
Protokollführerin